

Stadtzürcher Religionslandschaft

Dr. Klemens Rosin
29. Januar 2019



Stadt Zürich
Statistik

Inhalte

1. Zeitliche Entwicklung
2. Religion nach Alter, Nationalität, Raum
3. Hintergründe
4. Spiritualität, Religiosität, Institutionen

Datenquellen

Stadt Zürich

- Bevölkerungsregister

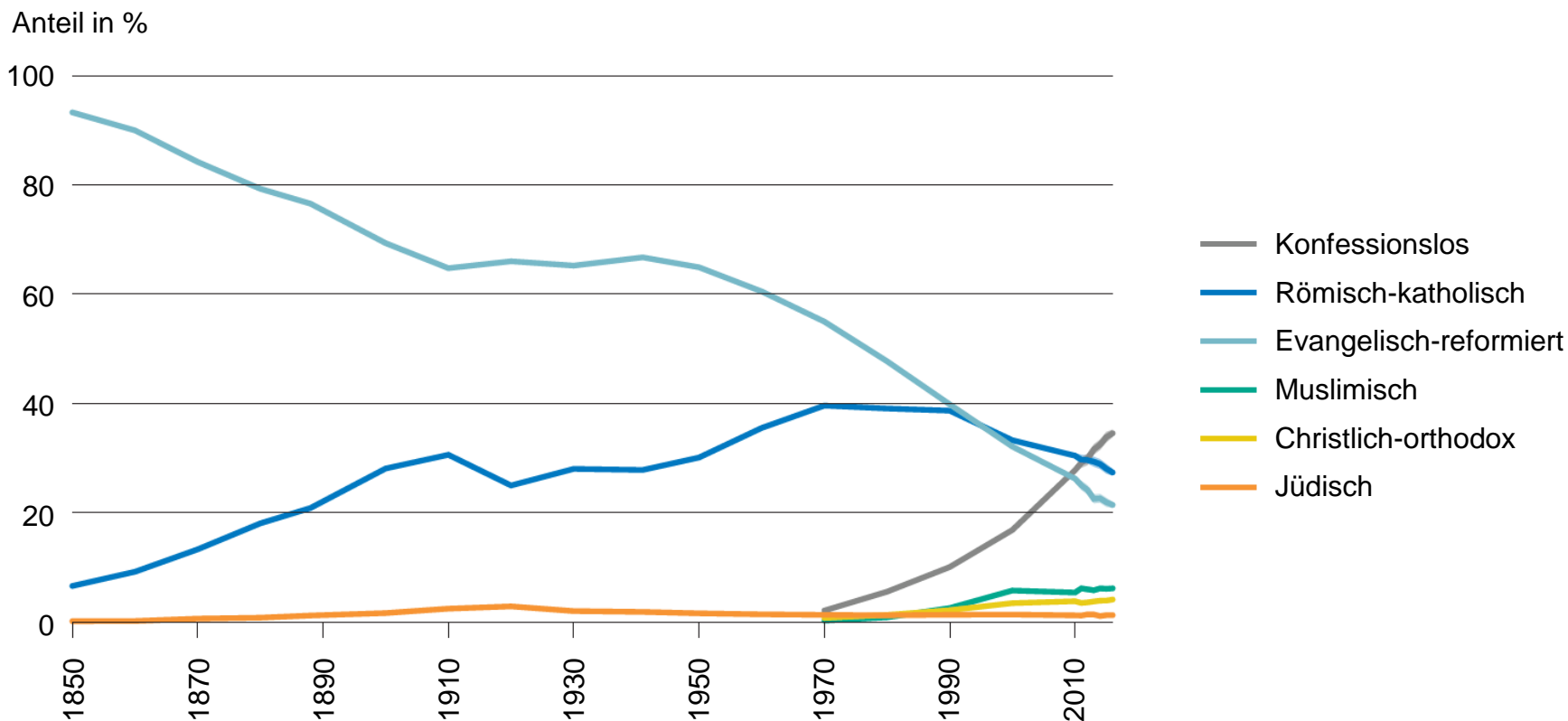
Bundesamt für Statistik

- Strukturerhebung
- Volkszählung
- Thematische Erhebung zu Sprache, Religion, Kultur

Aktuelles & Vergangenheit
ZEITLICHE ENTWICKLUNG

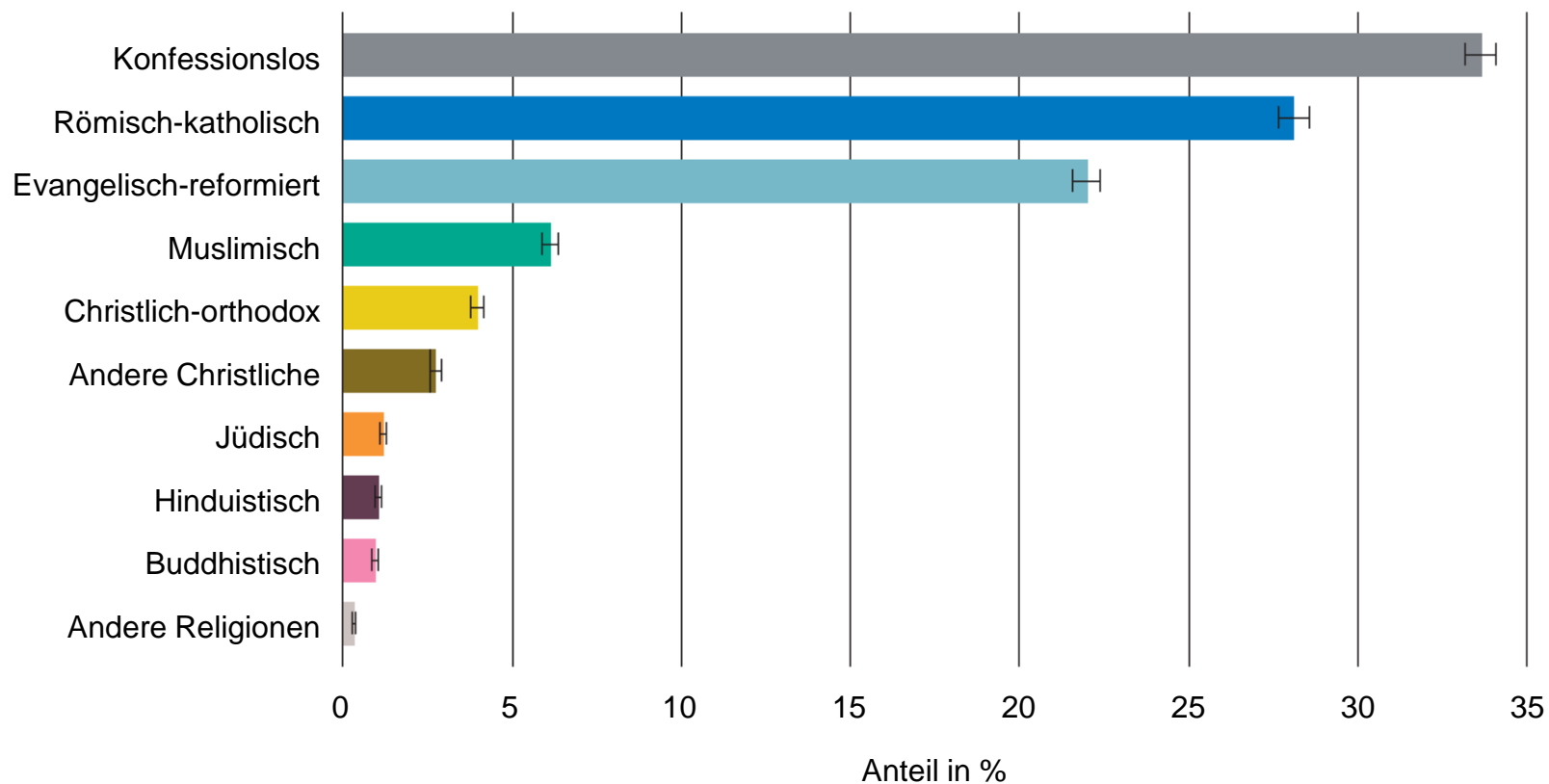
Zeitliche Entwicklung

- Vor 170 Jahren: 93 Prozent evangelisch-reformiert
- Seit 1970: Starke Zunahme der Konfessionslosen



Aktuelle Stadtzürcher Religionslandschaft

Konfessionslose am stärksten vertreten

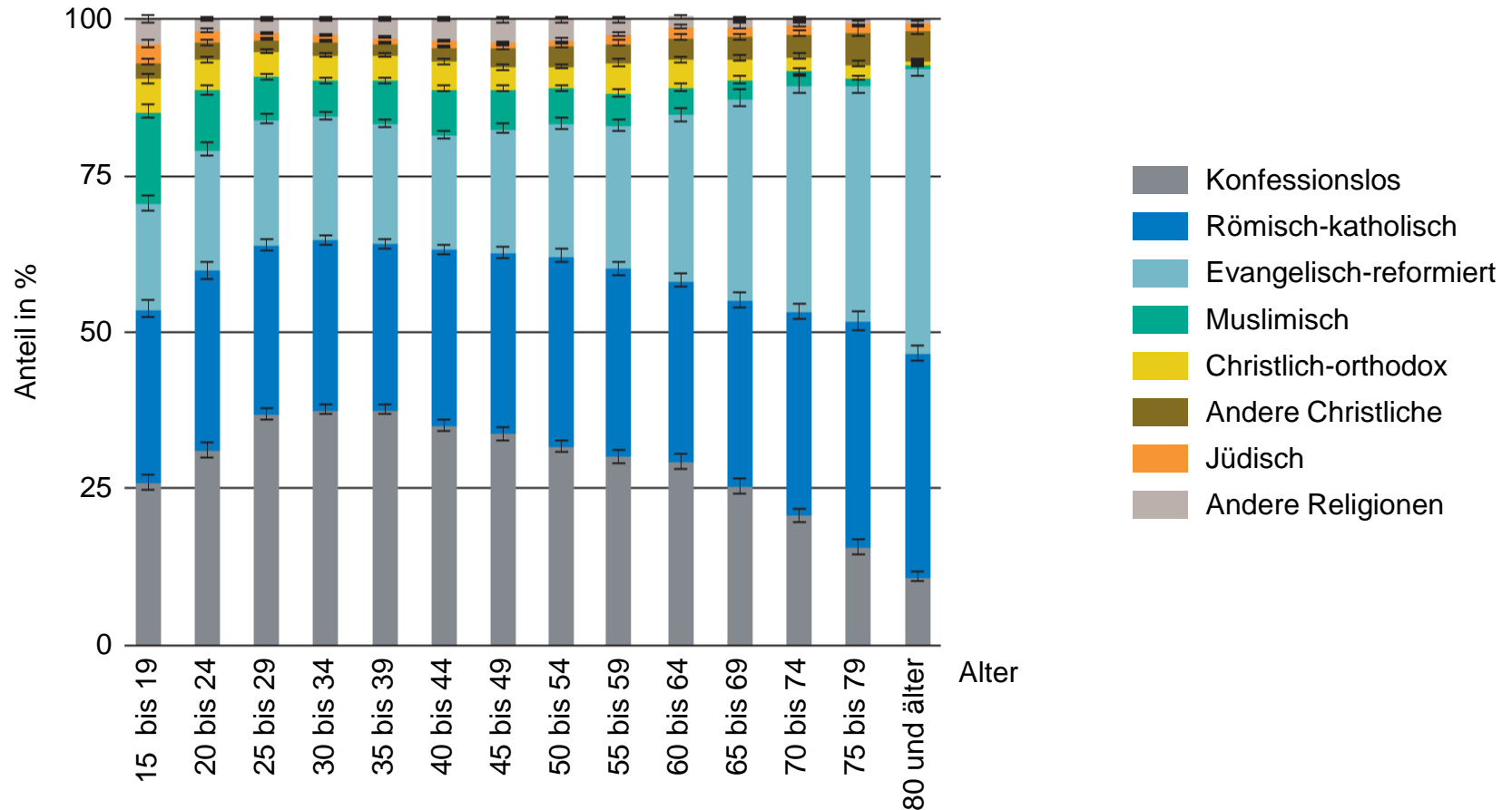


Personengruppen

ALTER

Religion nach Alter

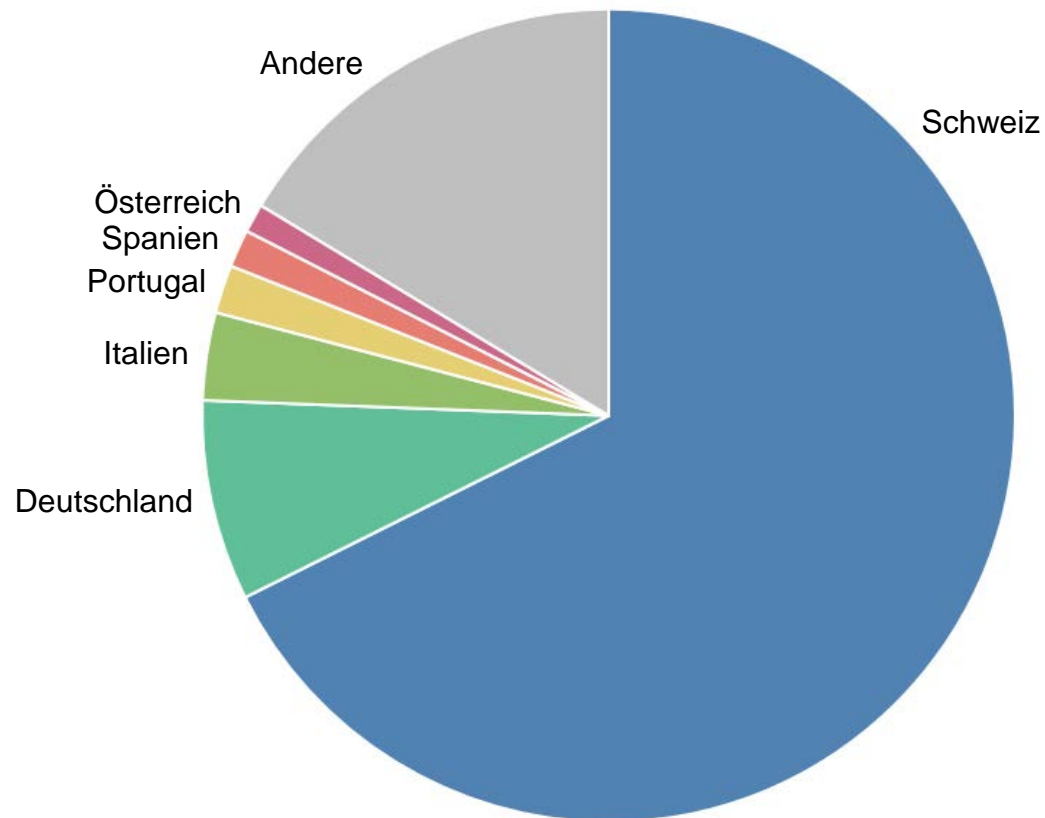
Konfessionslose bei 25- bis 39-Jährigen am häufigsten



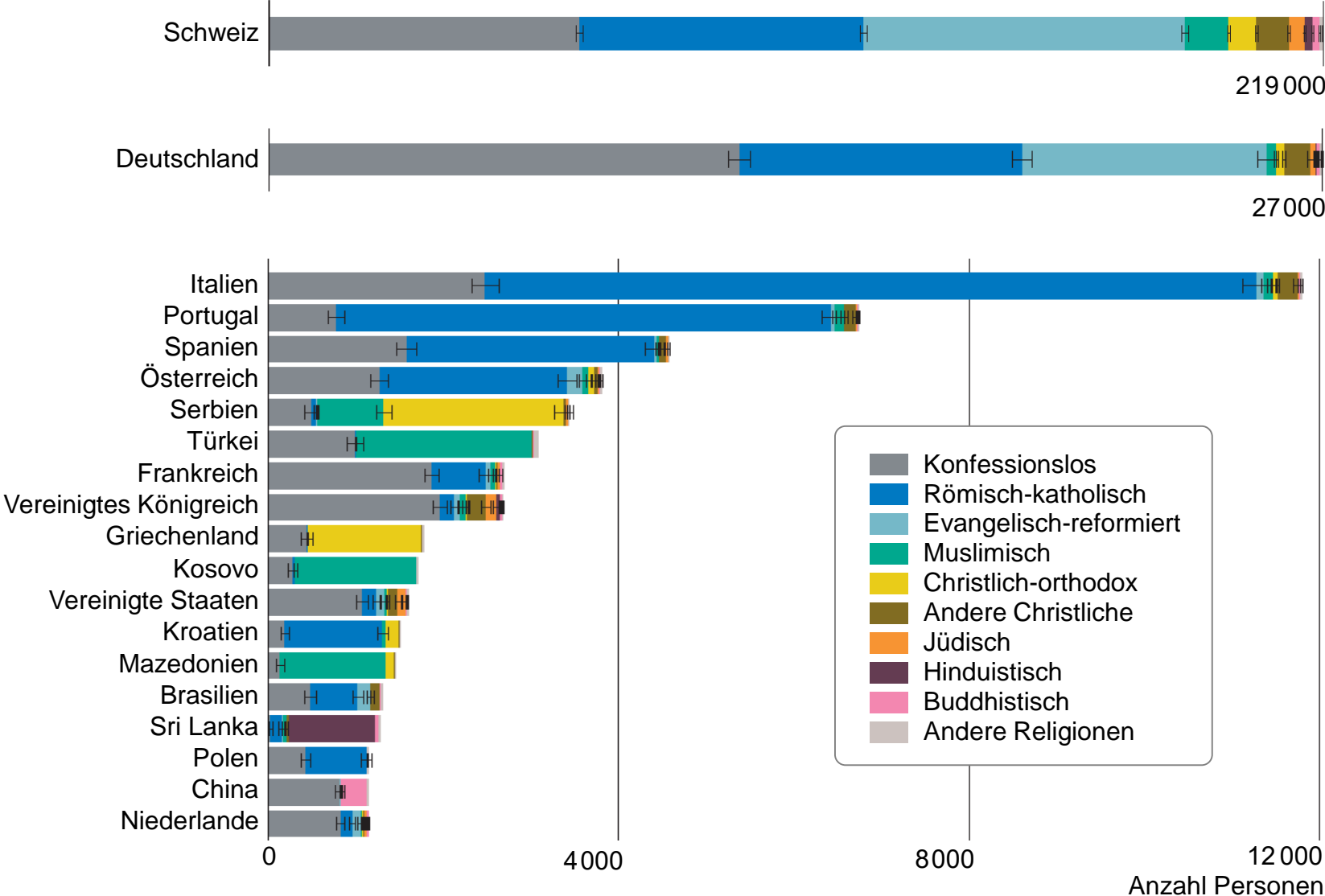
Personengruppen **NATIONALITÄT**

Nationalität

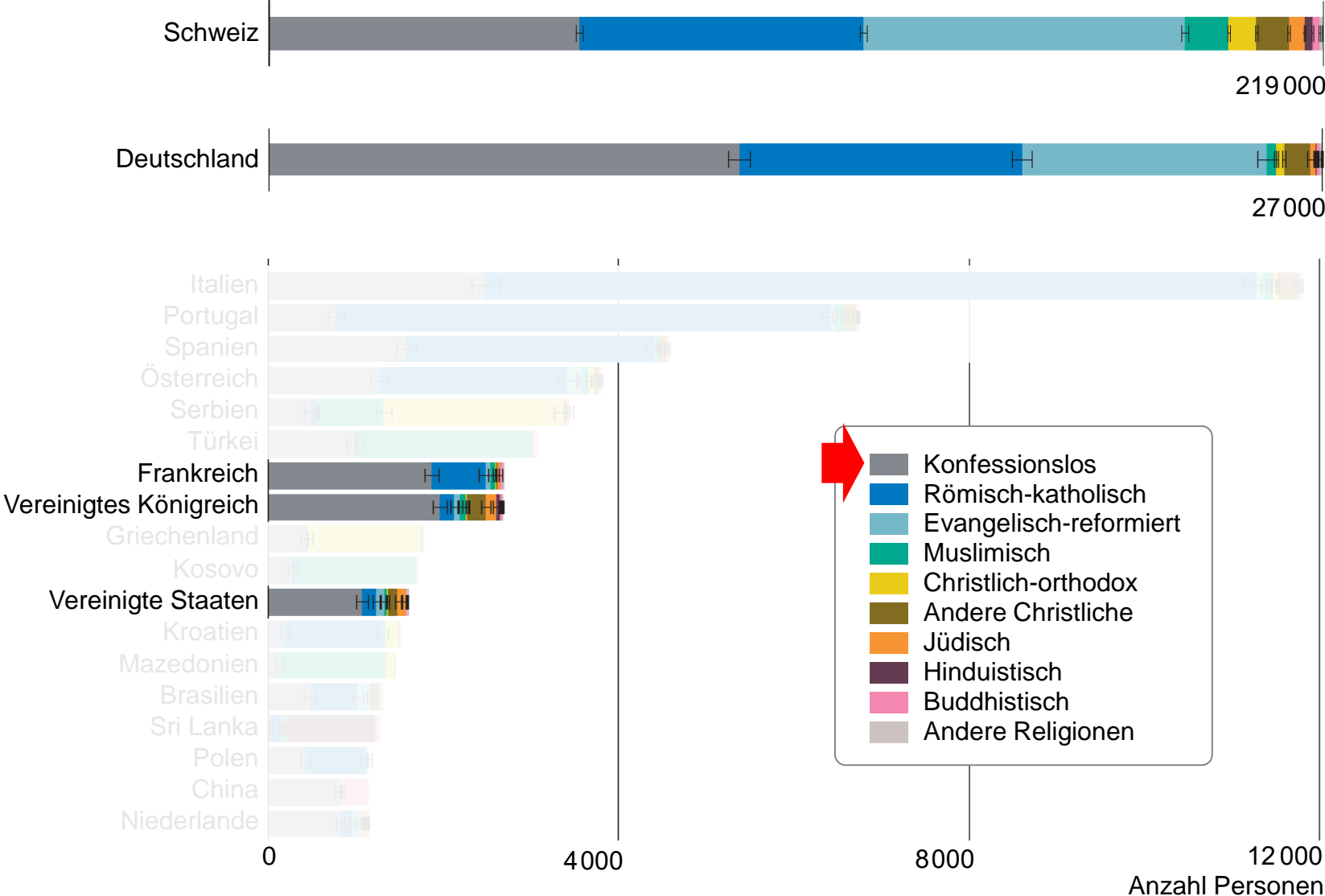
- Menschen mit 171 verschiedenen Nationalitäten
- Anteil der Ausländer/-innen: 32,4 %



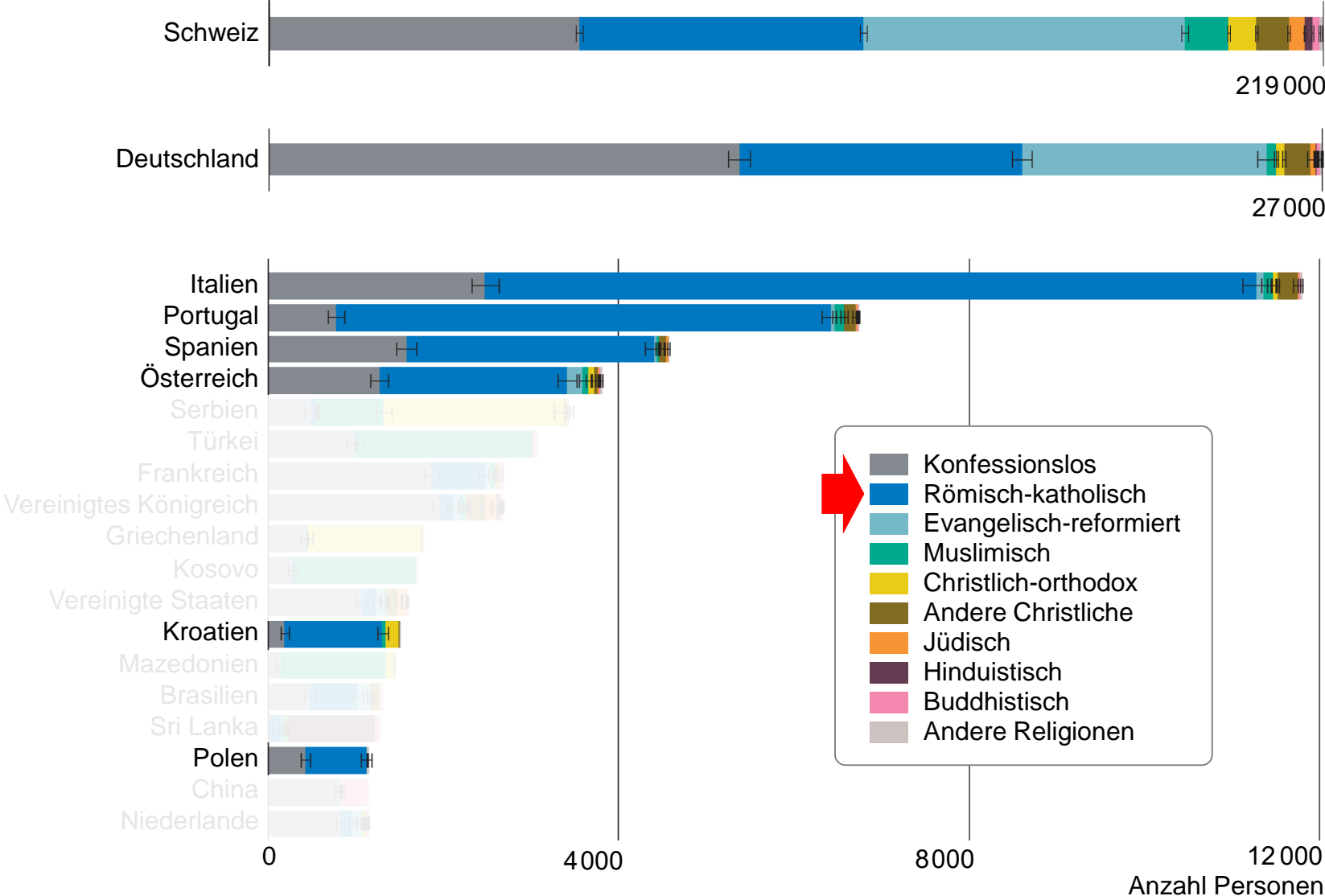
Religion nach Nationalität



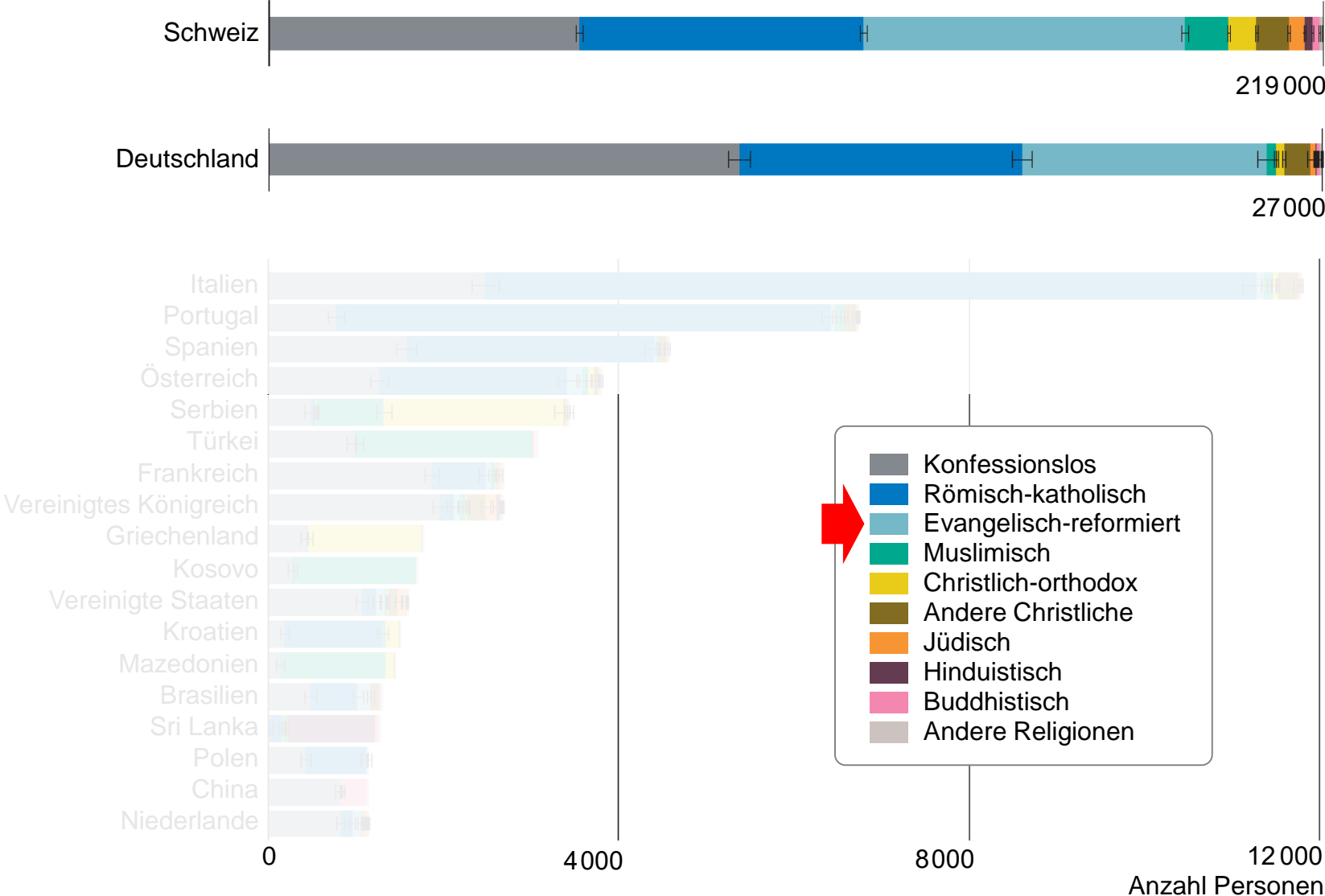
Religion nach Nationalität



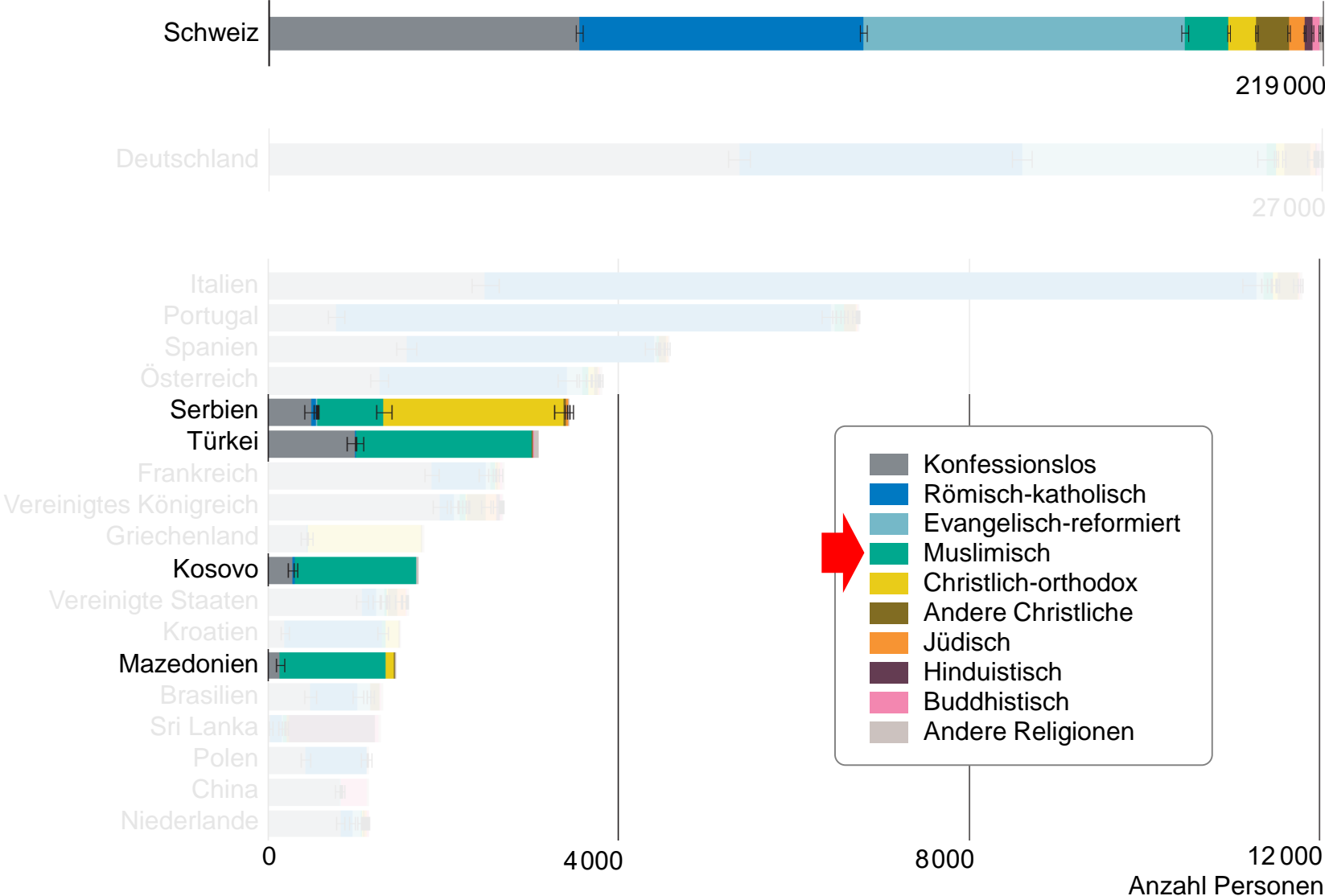
Religion nach Nationalität



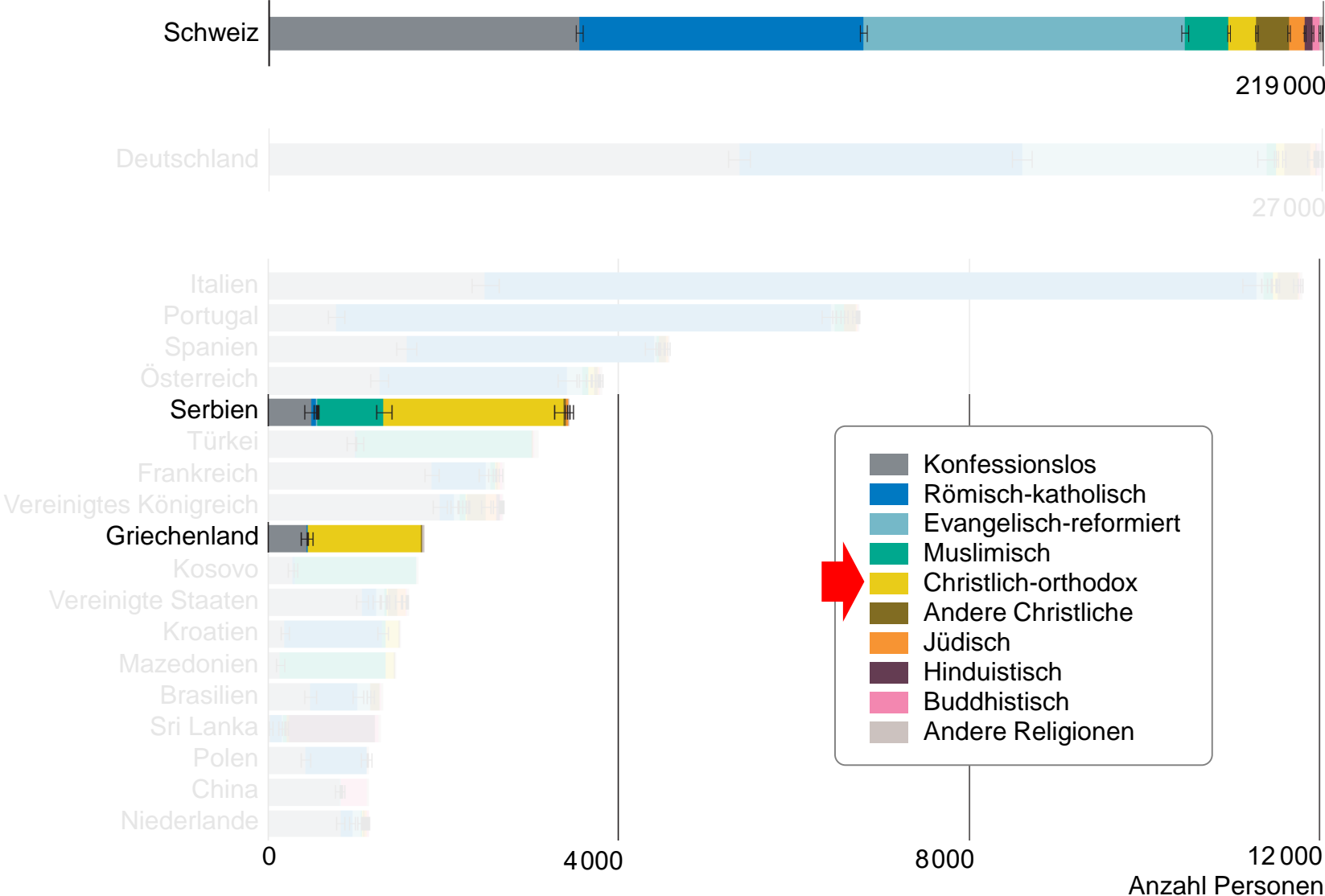
Religion nach Nationalität



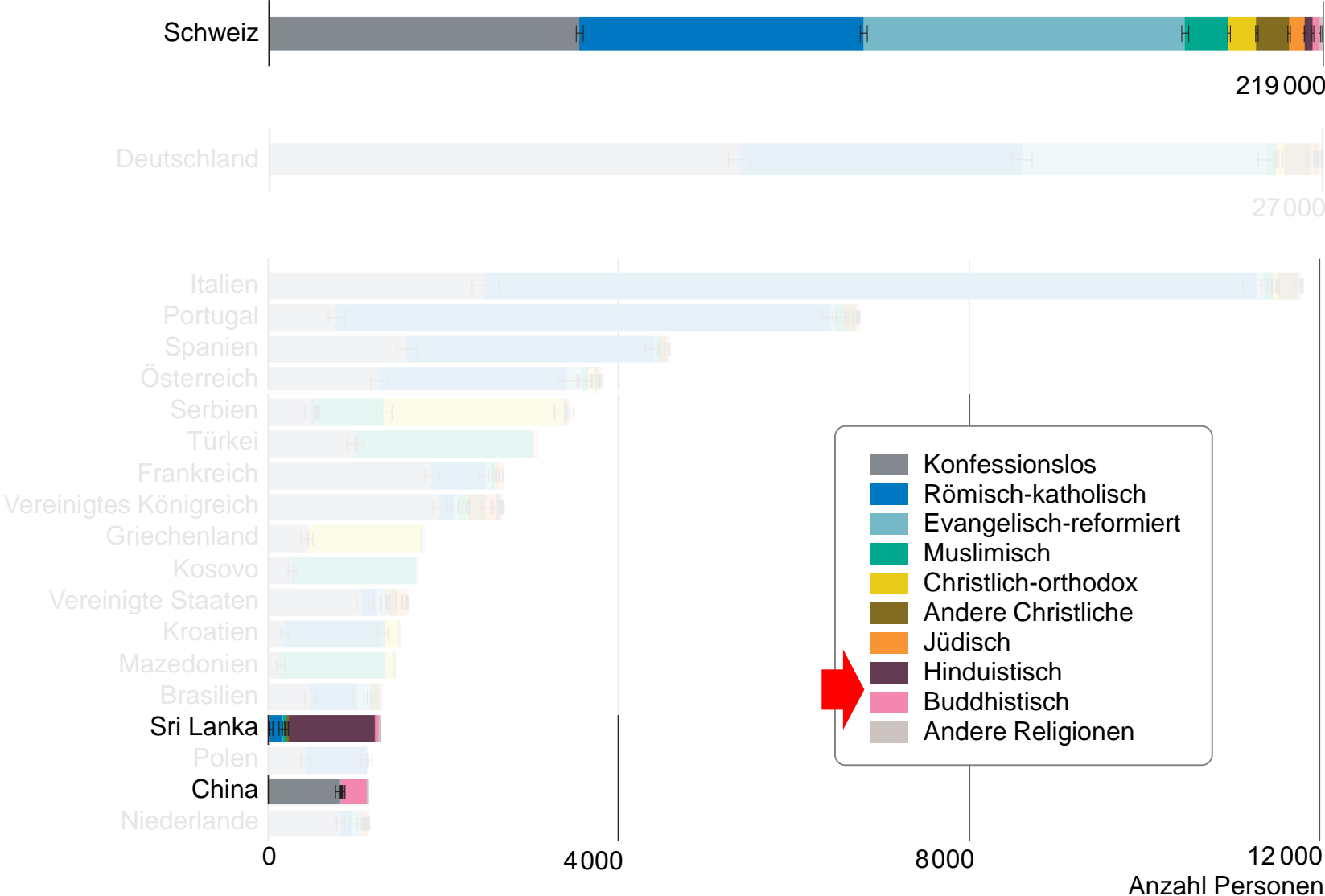
Religion nach Nationalität



Religion nach Nationalität

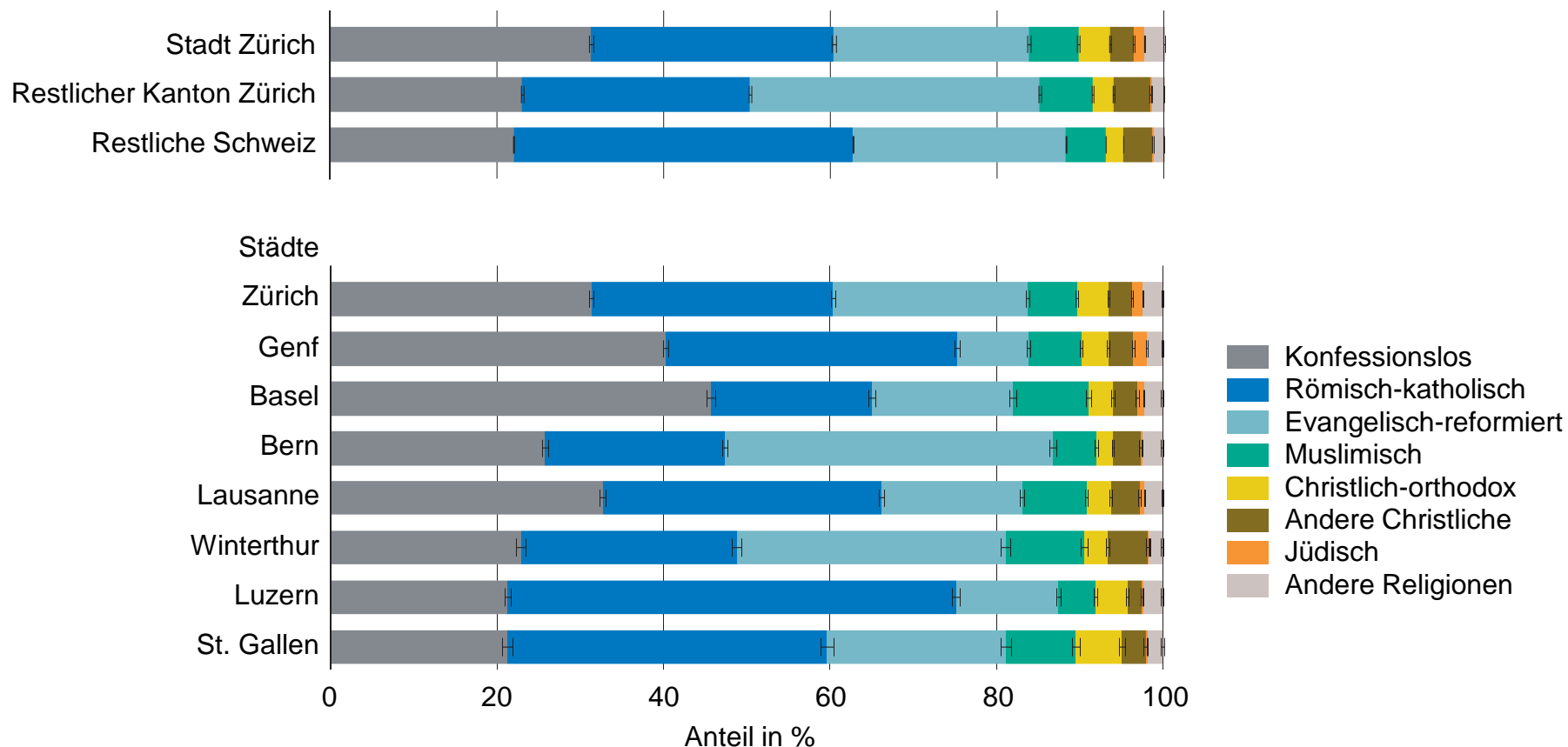


Religion nach Nationalität

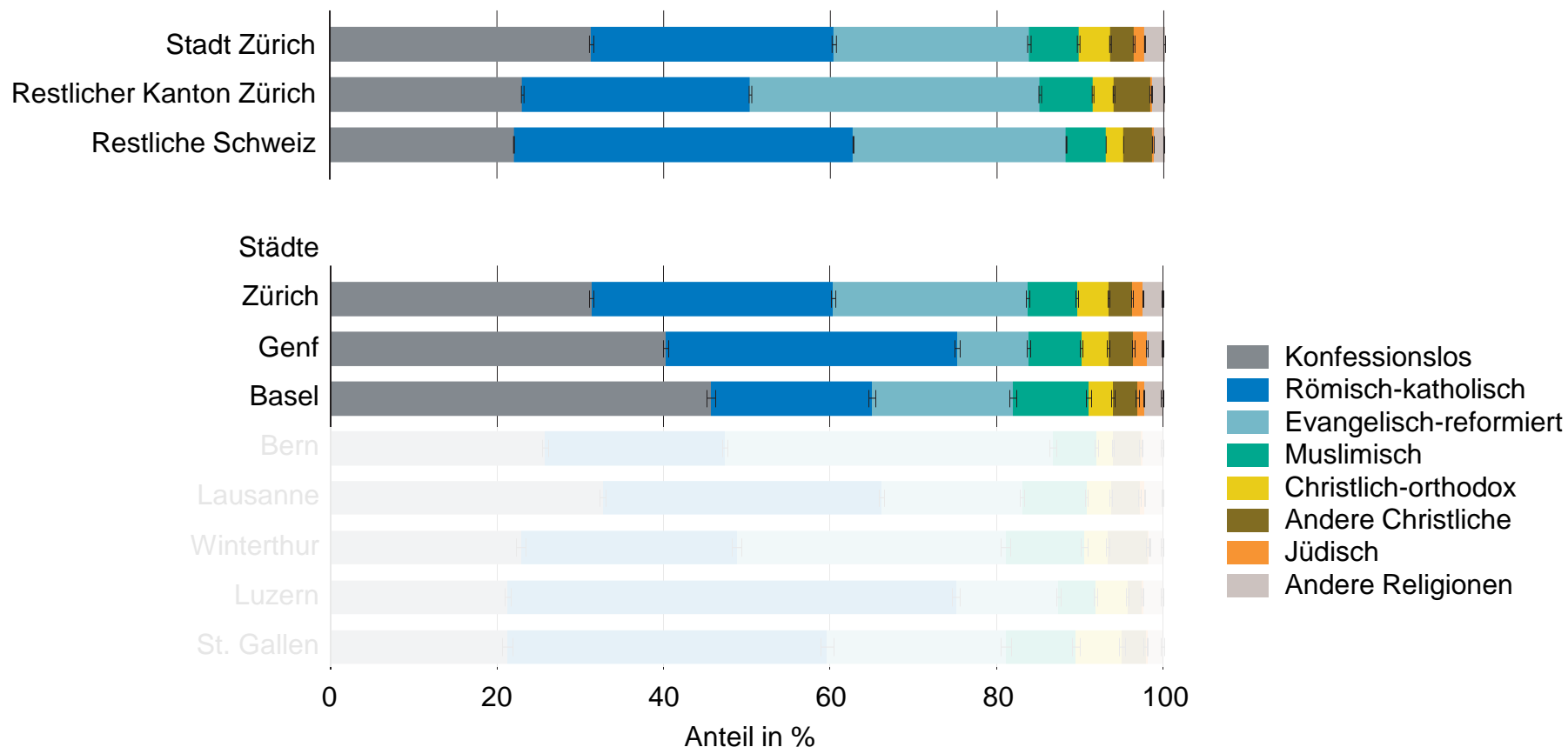


Räume, Städte, Quartiere
RÄUMLICHE UNTERSCHIEDE

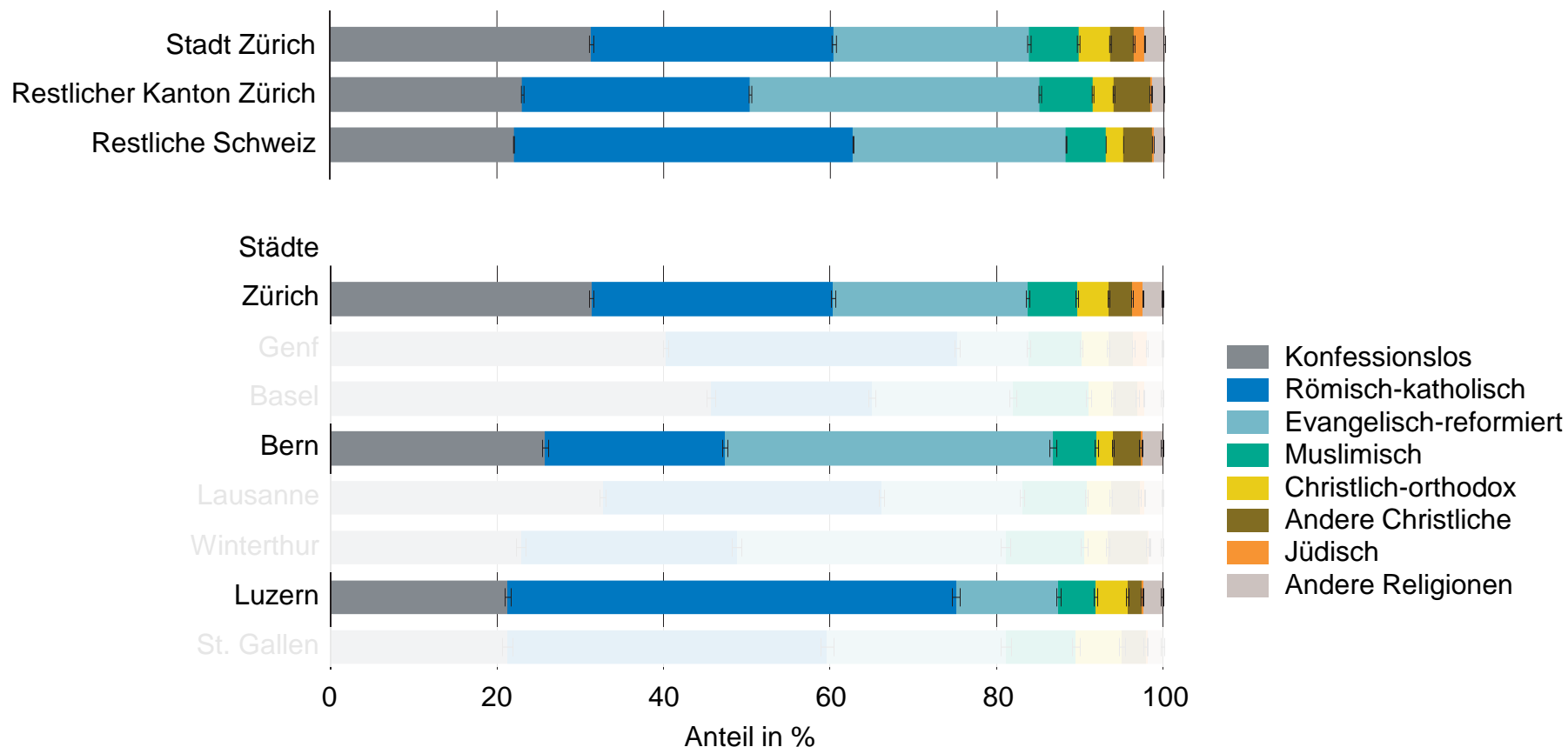
Räumliche Unterschiede



Räumliche Unterschiede



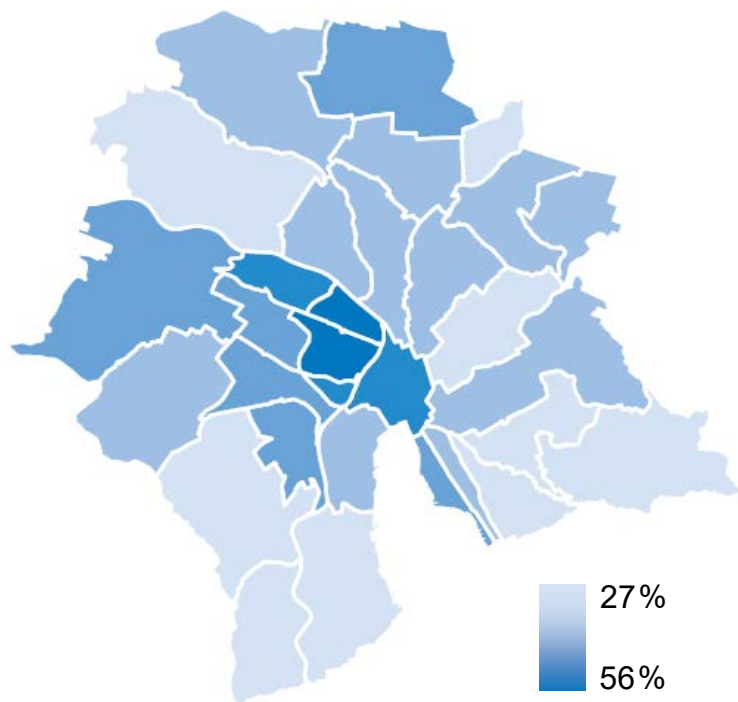
Räumliche Unterschiede



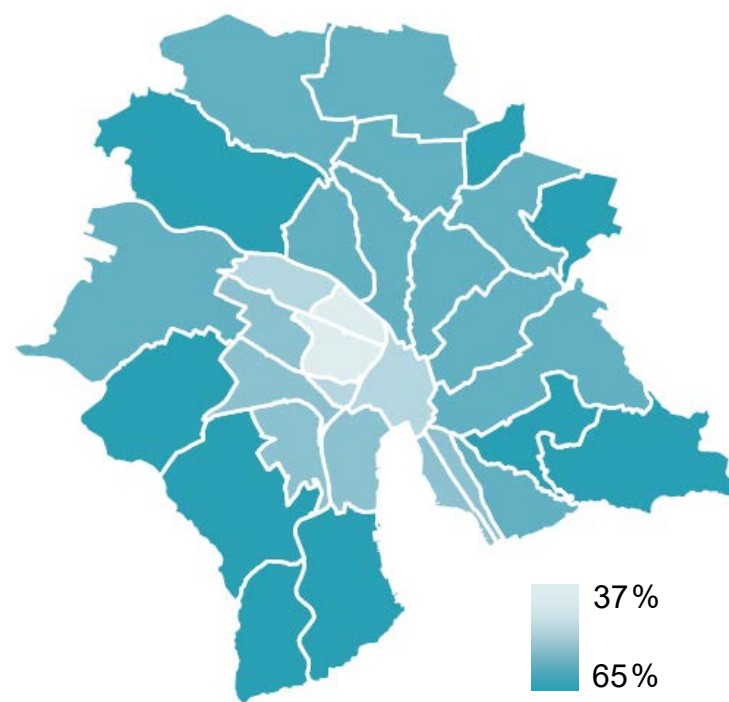
Religionen in den Stadtquartieren: 1970

Quartiere Langstrasse und Gewerbeschule:
Mehr als die Hälfte ist römisch-katholisch

Römisch-katholisch (40%)



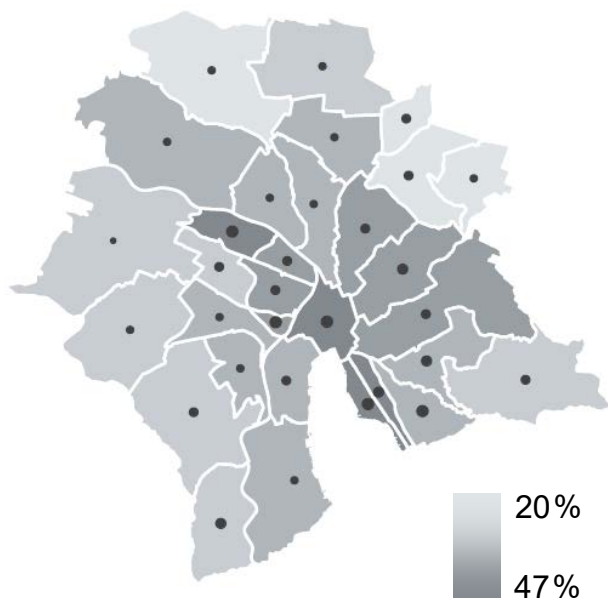
Evangelisch-reformiert (55%)



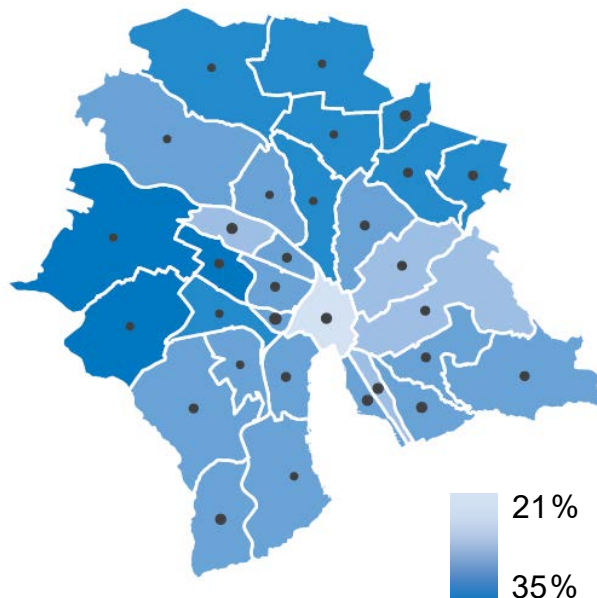
Religionen in den Stadtquartieren: Aktuell

Escher Wyss Quartier: Fast die Hälfte ist konfessionslos

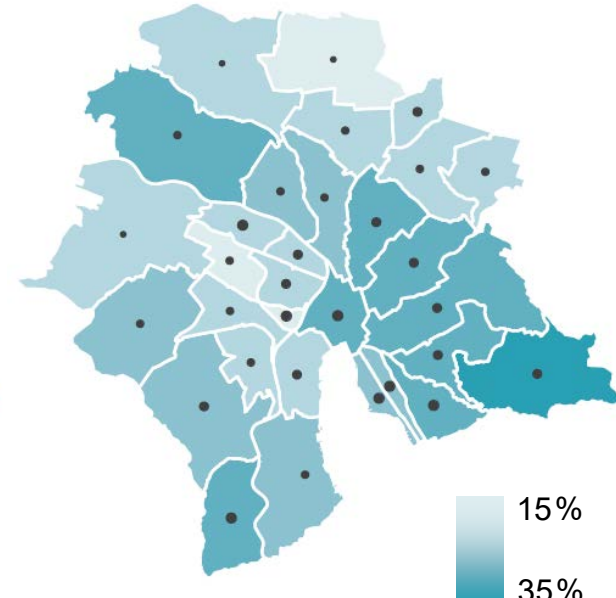
Konfessionslos (34%)



Römisch-katholisch (28%)



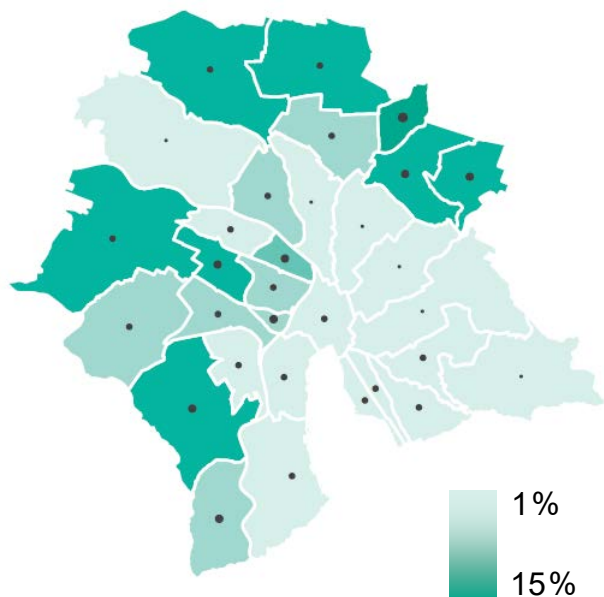
Evangelisch-reformiert (22%)



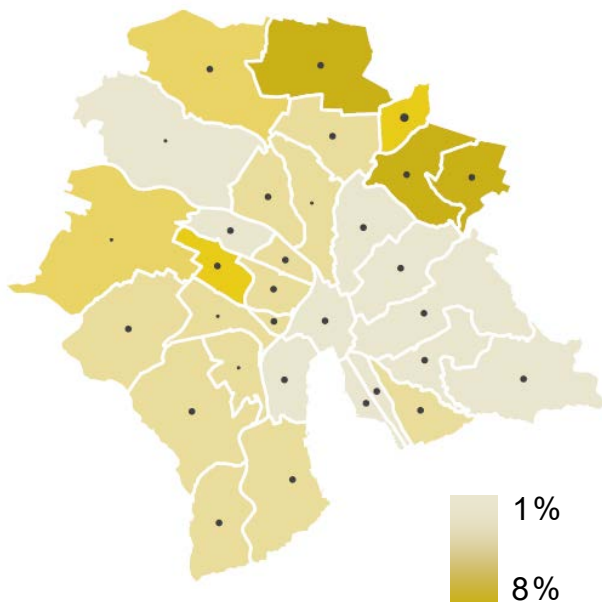
Religionen in den Stadtquartieren: Aktuell

Höchste Anteile an muslimischen und christlich-orthodoxen Menschen in den Stadtkreisen 9, 11 und 12

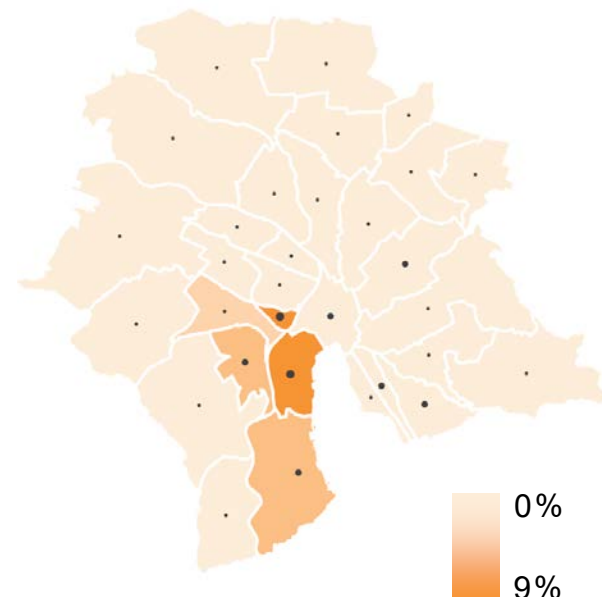
Muslimisch (6%)



Christlich-orthodox (4%)



Jüdisch (1%)



Unsicherheit
(Prozentpunkte)

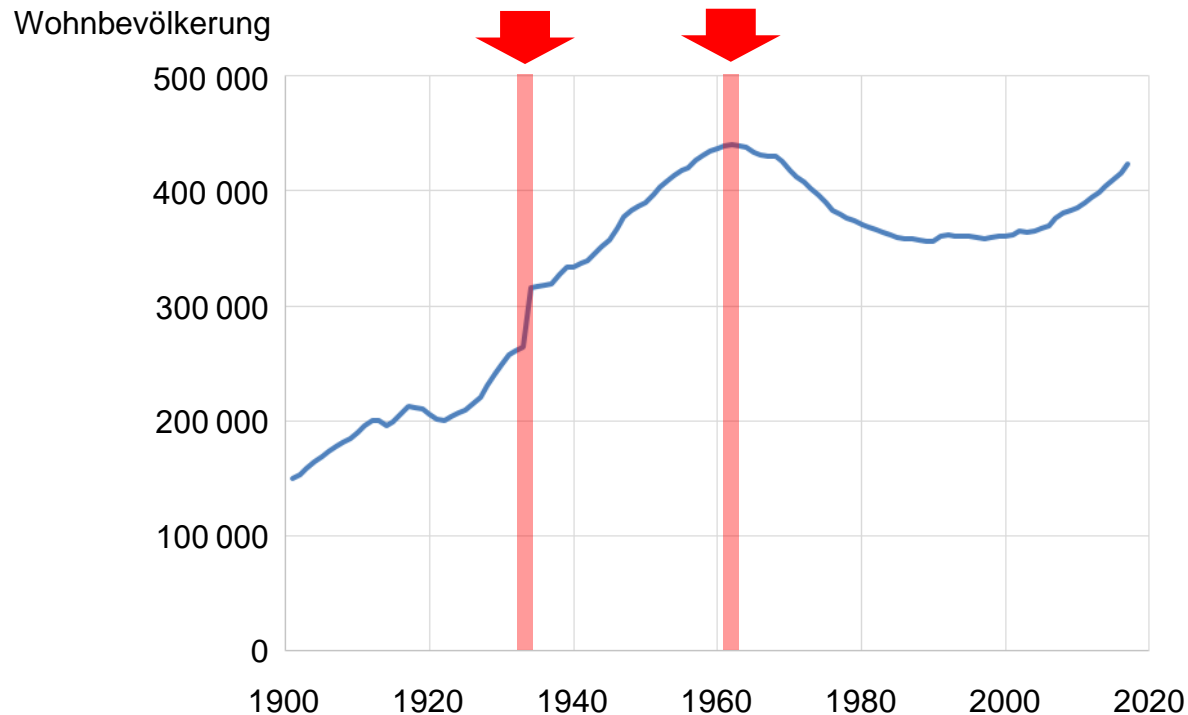
- 0,5
- 1,0
- 1,5

Religionslandschaft im Wandel

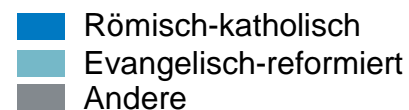
HINTERGRÜNDE & PROZESSE

Hintergründe und Prozesse

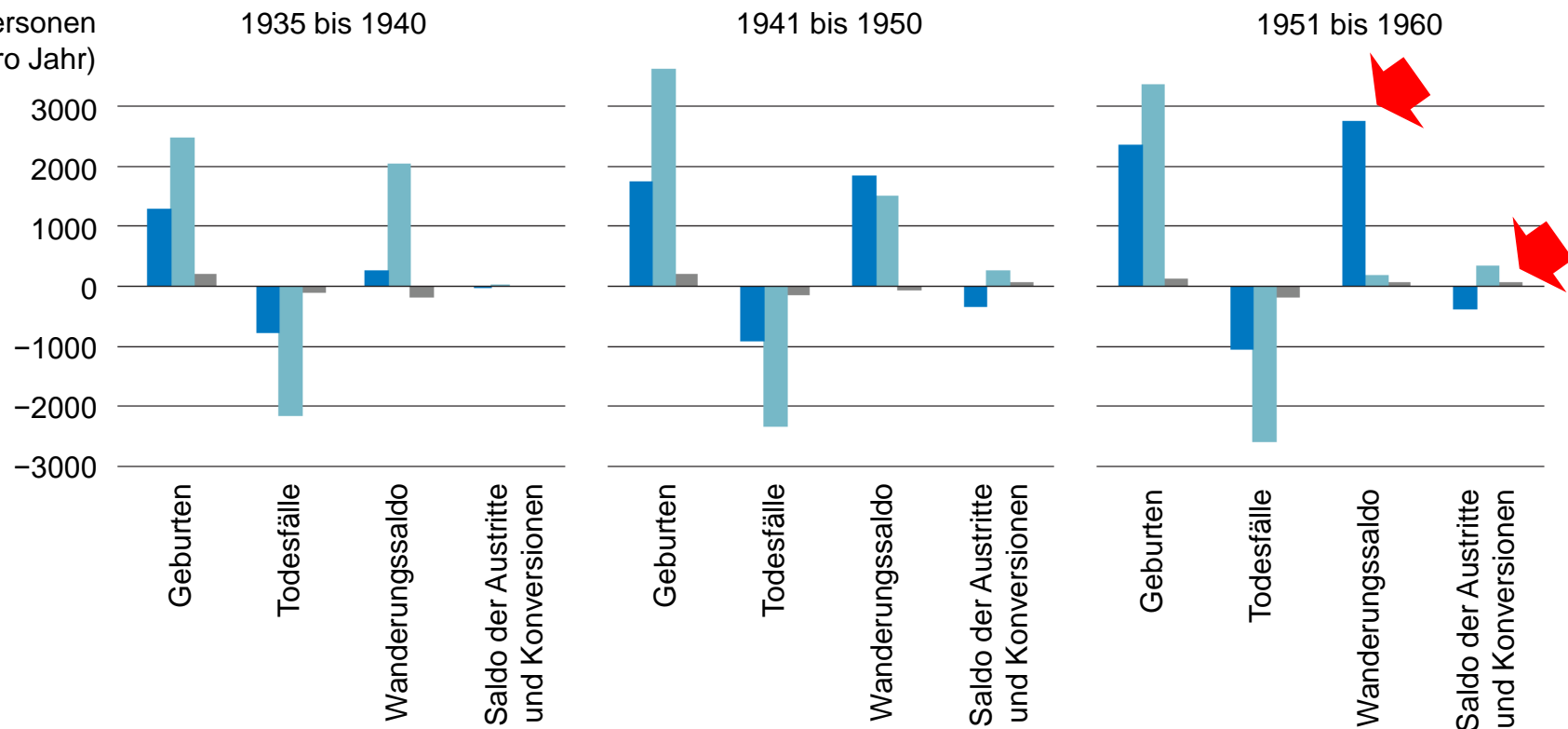
- Seit 1934: heutiges Stadtgebiet (2. Eingemeindung)
- 1962: Maximale Bevölkerungszahl



Hintergründe: 1935 bis 1960

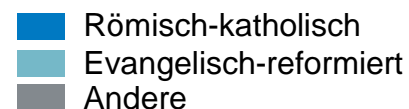


Anzahl Personen
(Mittel pro Jahr)

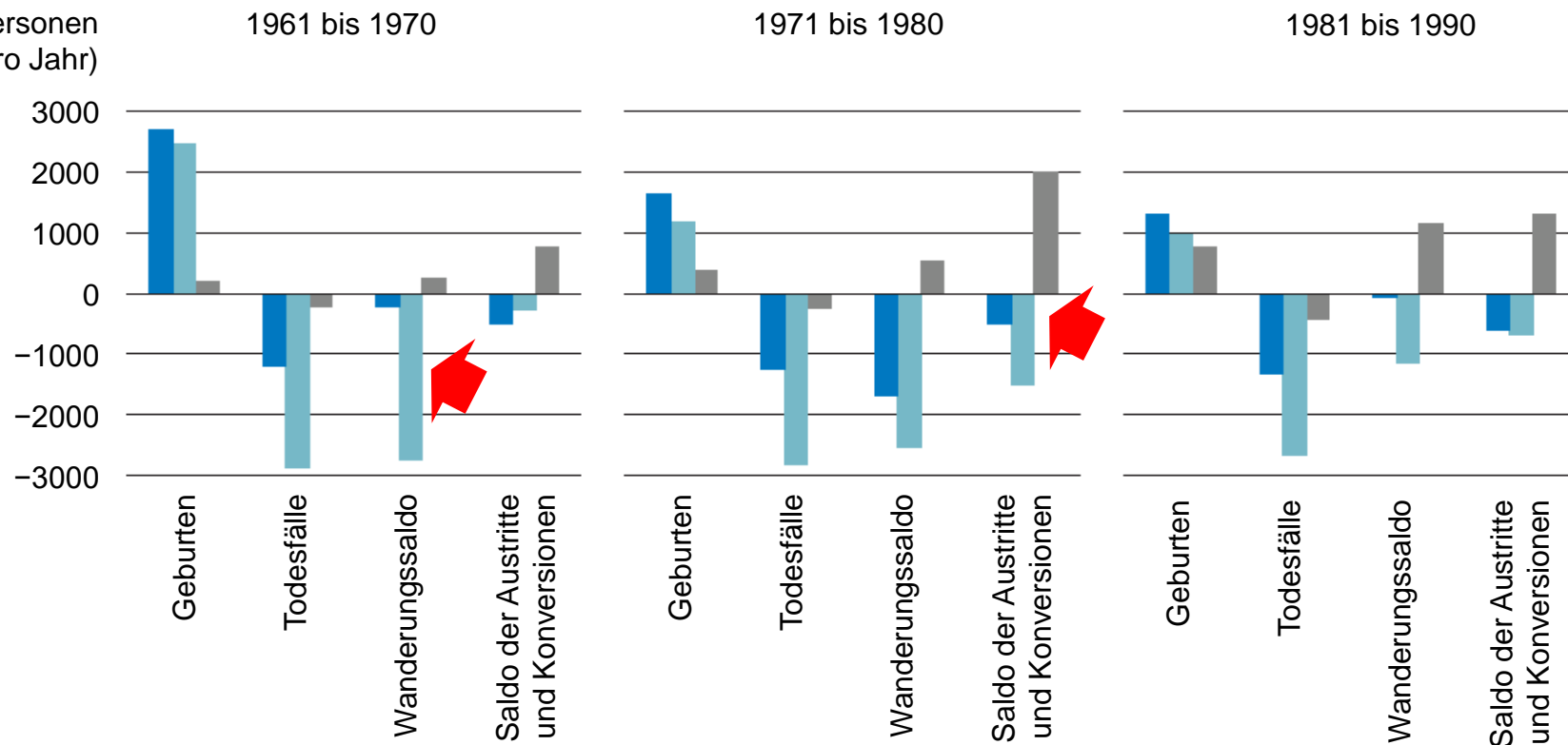


- Römisch-katholisch: Zunehmender Wanderungssaldo
- Kirchenaustritte kommen kaum vor

Hintergründe: 1961 bis 1990



Anzahl Personen
(Mittel pro Jahr)



→ Die Wohnbevölkerung nimmt ab, bei Evangelisch-Reformierten viel mehr Weg- als Zuzüge
 → Kirchaustritte nehmen zu

Hintergründe: 1991 bis 2017

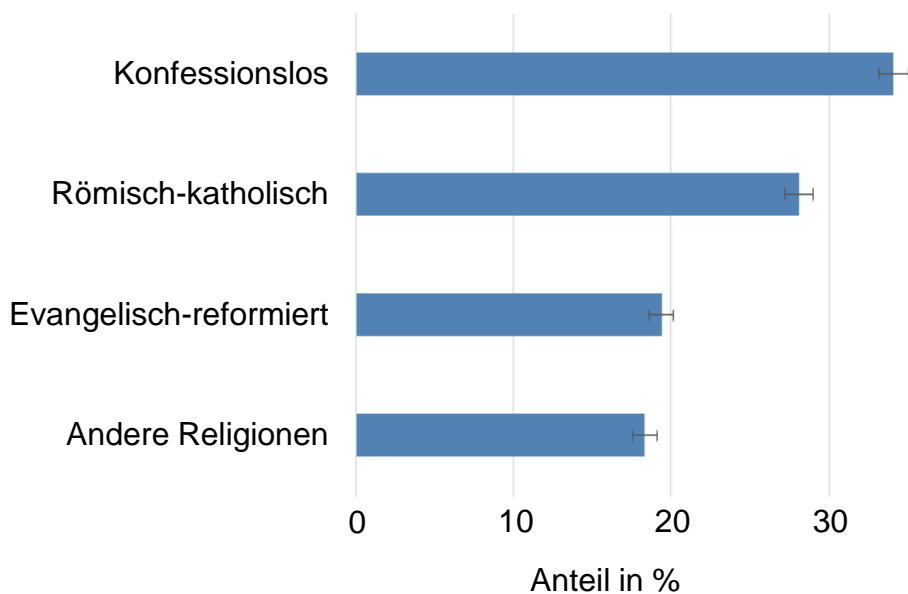


→ Geburten tragen viel dazu bei, dass immer mehr Konfessionslose in Zürich leben
 → In ähnlicher Grössenordnung auch Zu-/Wegzüge sowie Kirchenaustritte/Konversionen

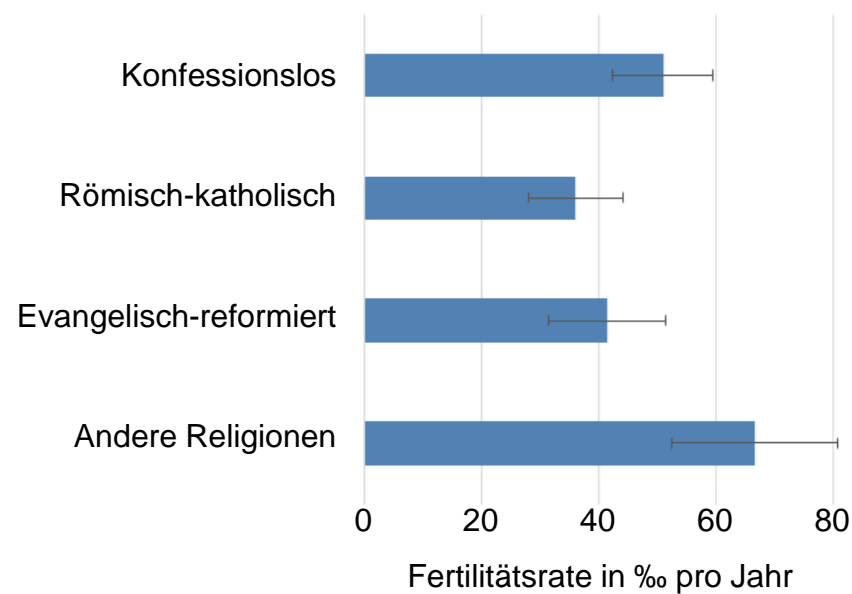
Geburten

Viele Frauen? Viele Kinder pro Frau?

Frauen (15- bis 49-jährig)

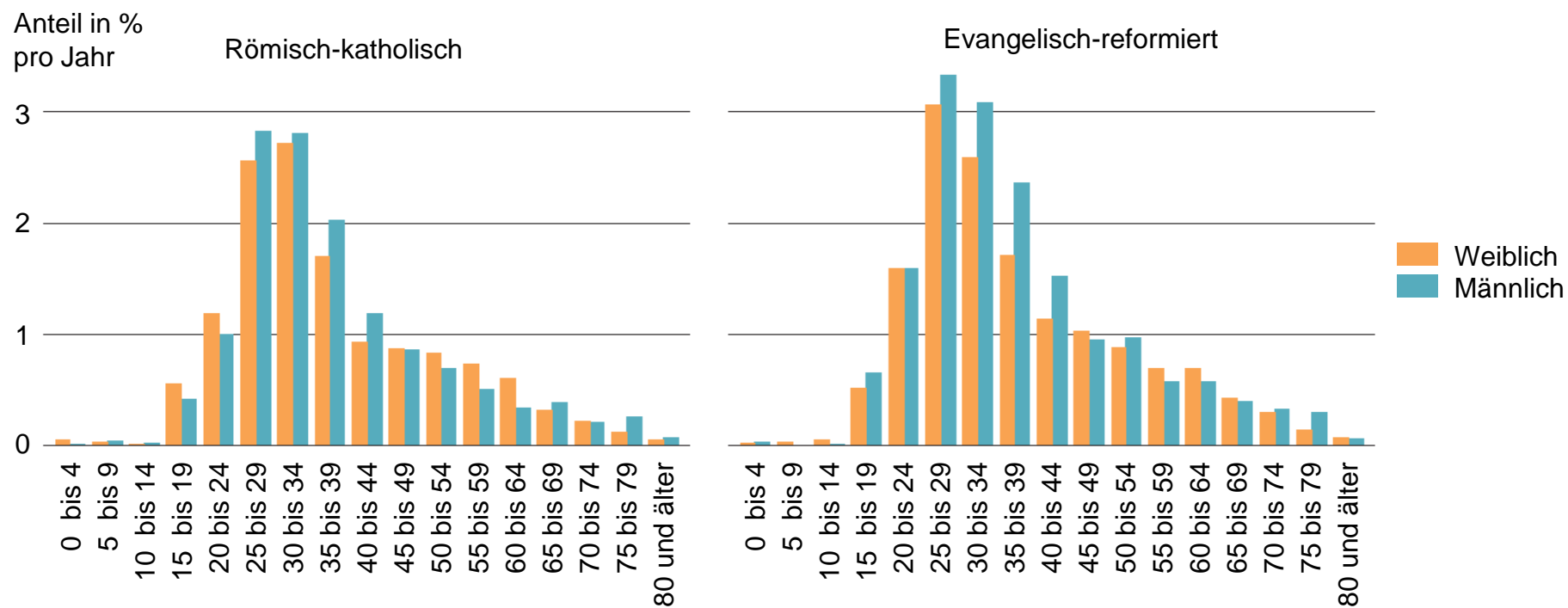


Kinder pro Frau (15- bis 49-jährig)

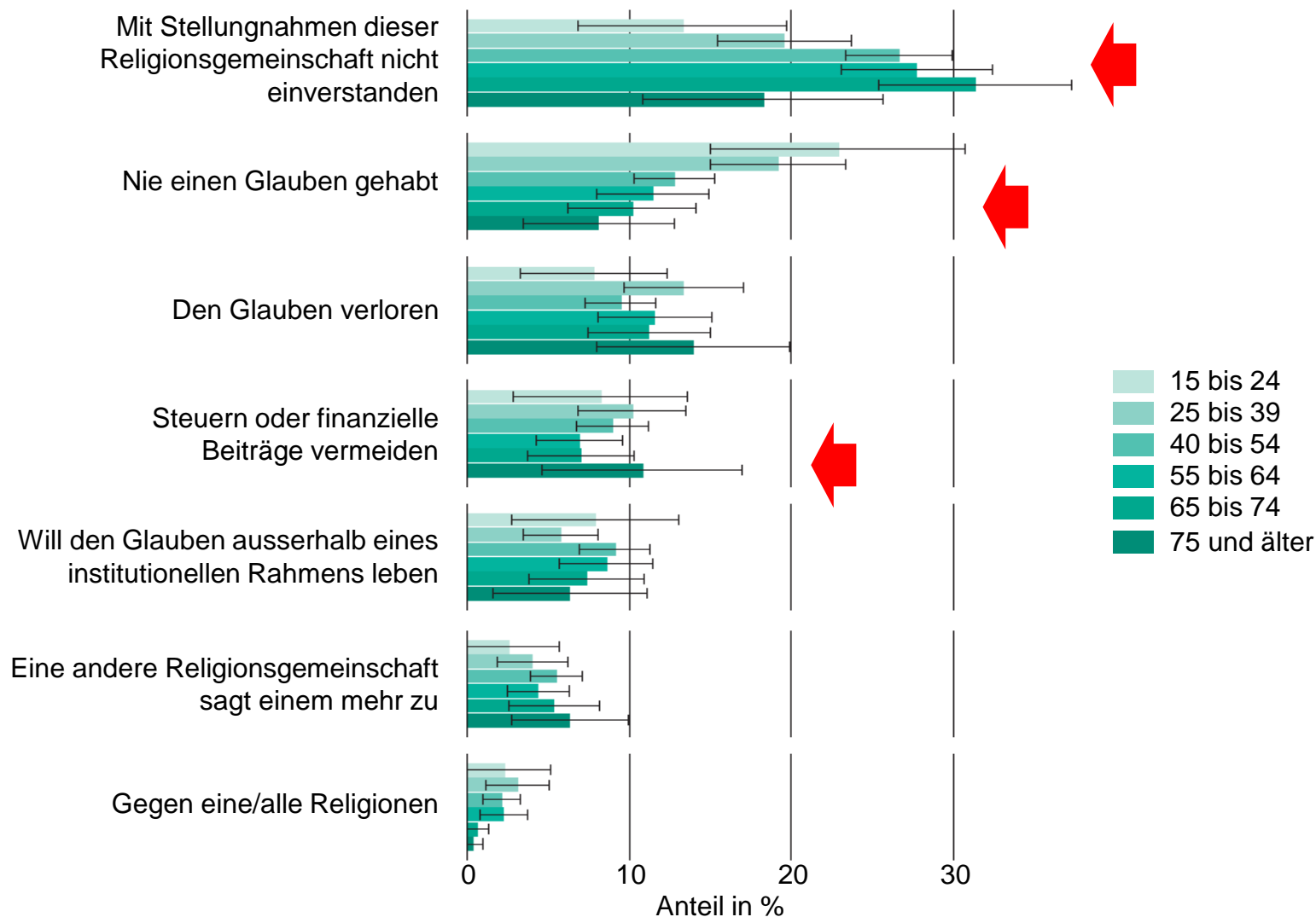


Kirchenaustritte

- Römisch-Katholische: 0,6% pro Jahr
- Evangelisch-Reformierte: 0,5% pro Jahr



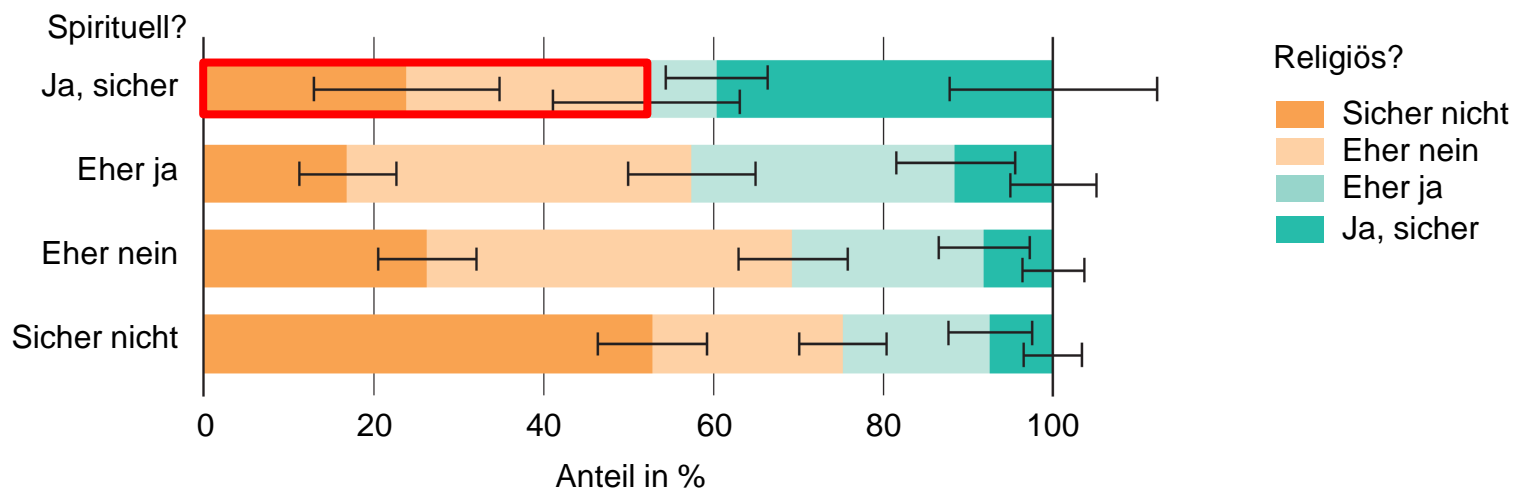
Gründe für Kirchenaustritte



Spiritualität, Religiosität, Institutionelles **GLAUBENSFRAGEN**

Spiritualität und Religiosität

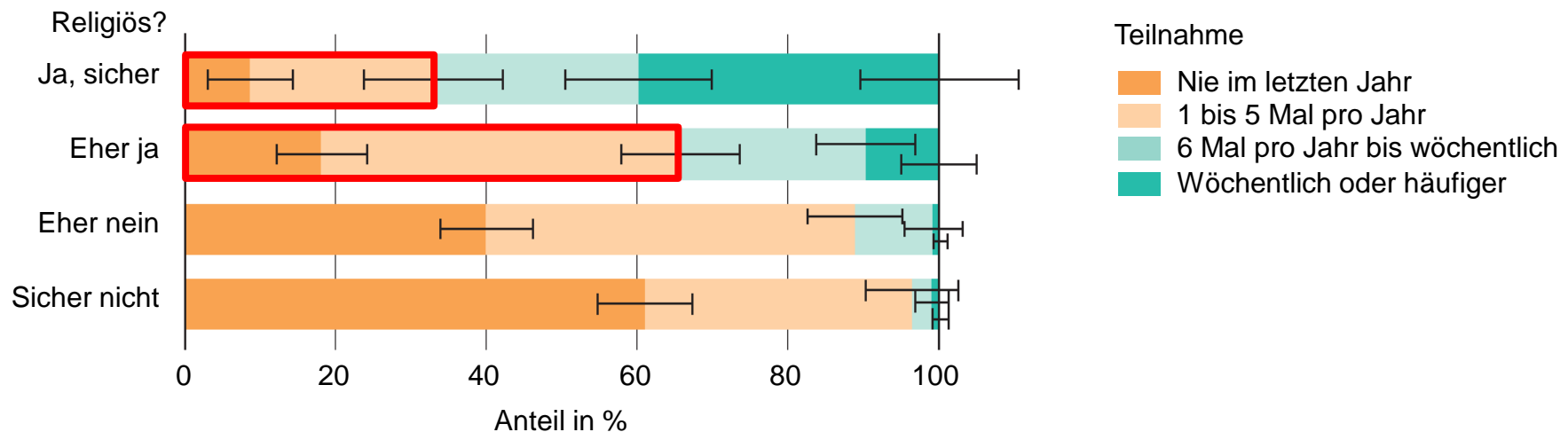
Befragung: Sind Sie spirituell? Religiös?



→ Von denjenigen, die sich als spirituell bezeichnen, findet etwa die Hälfte, dass sie nicht oder eher nicht religiös sind

Religiosität und Institutionen

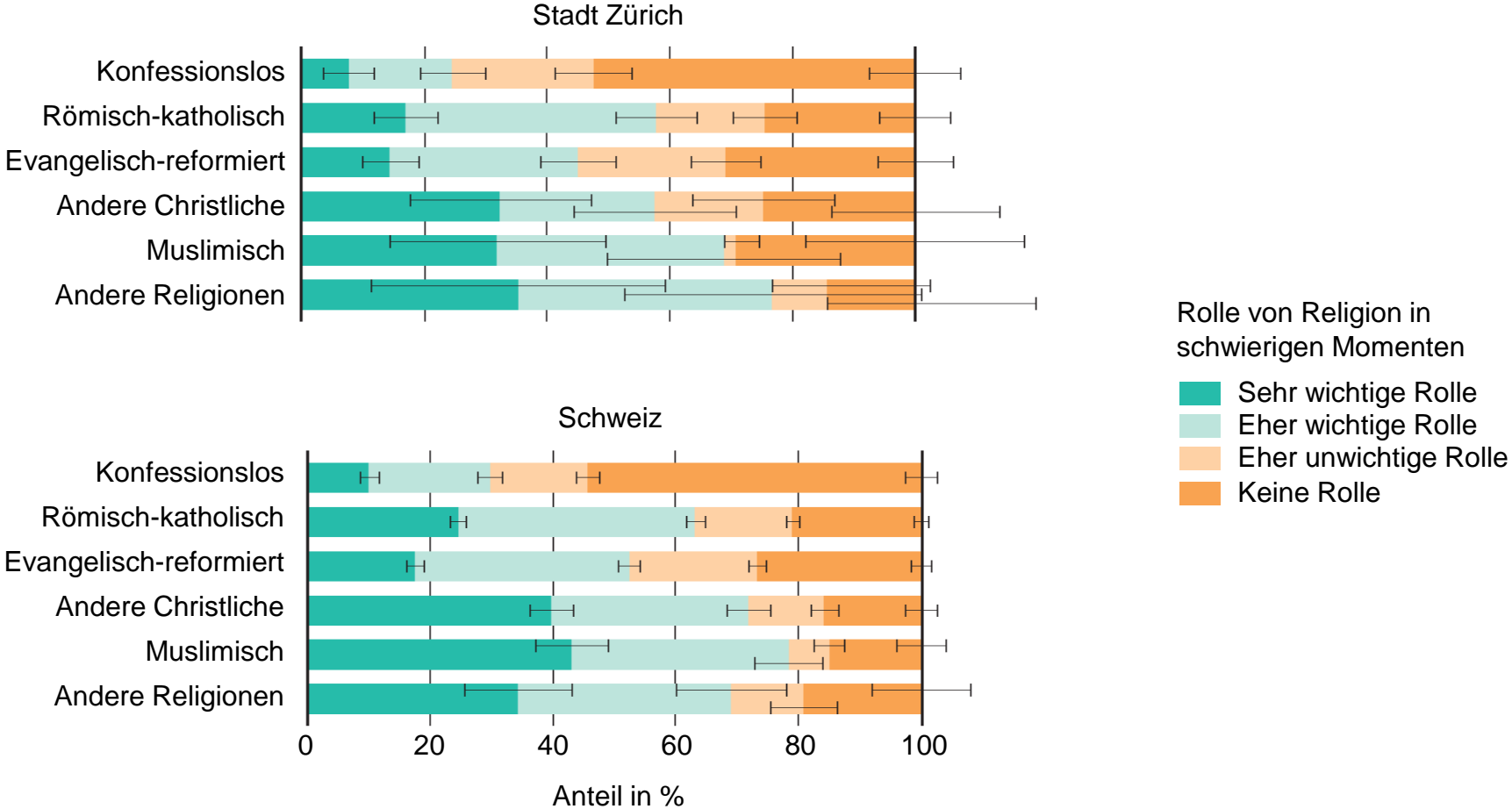
Teilnahme an Gottesdiensten und religiösen Veranstaltungen



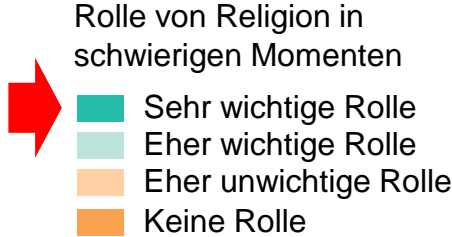
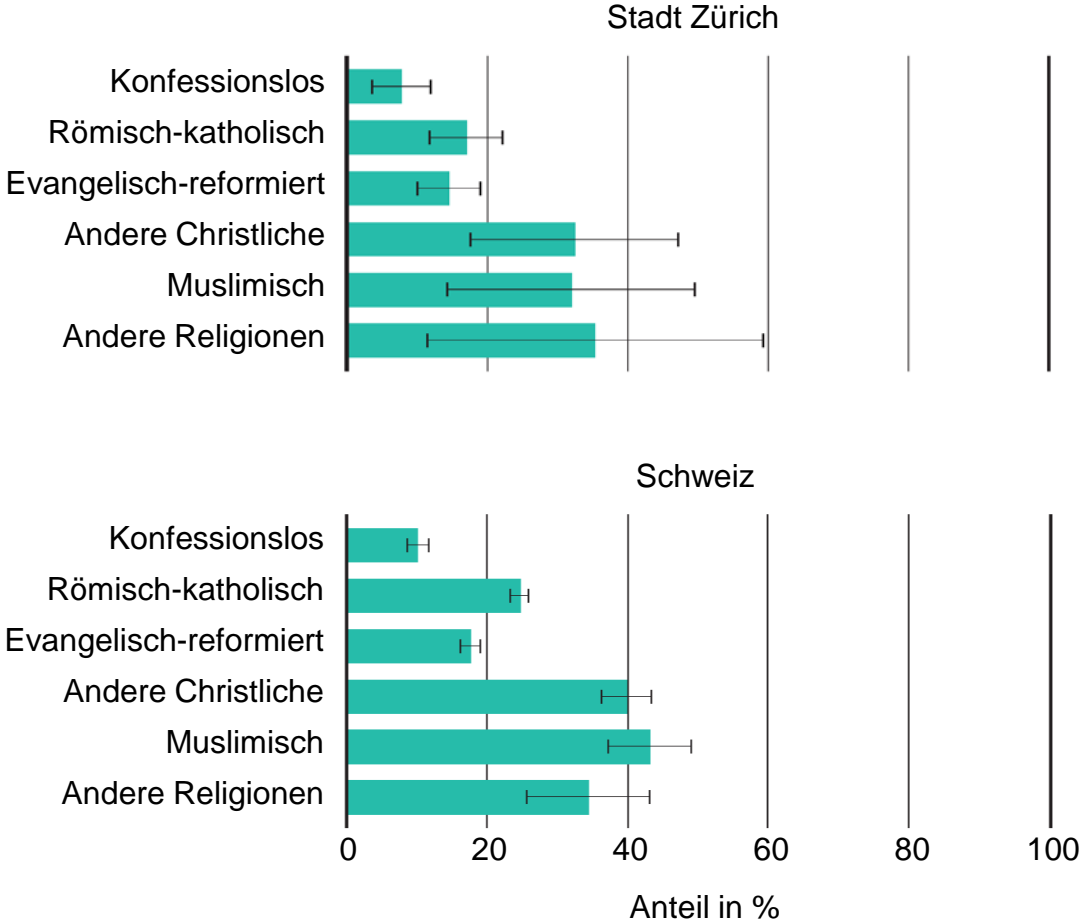
- Von denjenigen, die sich als religiös bezeichnen, besucht etwa ein Drittel selten bis nie eine religiöse Veranstaltung
- Von denjenigen, die sich als eher religiös bezeichnen, besuchen etwa zwei Drittel selten bis nie eine religiöse Veranstaltung

Stellenwert **ROLLE VON RELIGION**

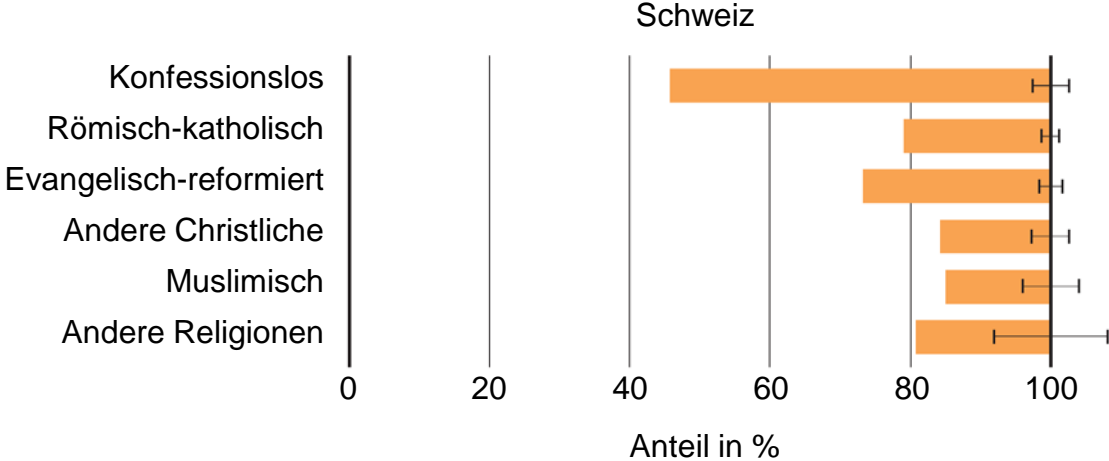
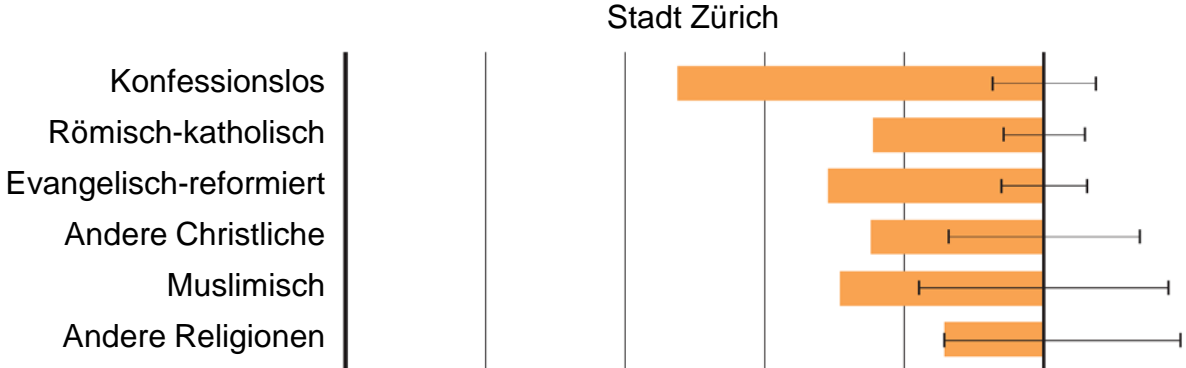
Rolle von Religion in schwierigen Momenten



Rolle von Religion in schwierigen Momenten



Rolle von Religion in schwierigen Momenten



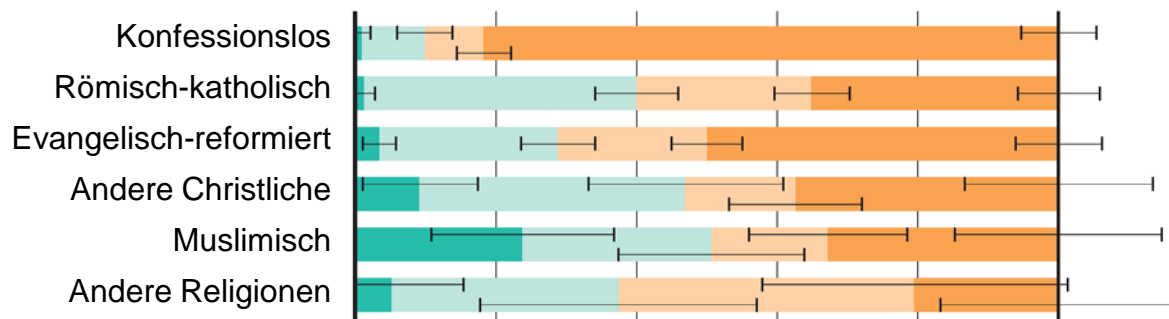
Rolle von Religion in schwierigen Momenten

- Sehr wichtige Rolle
- Eher wichtige Rolle
- Eher unwichtige Rolle
- Keine Rolle

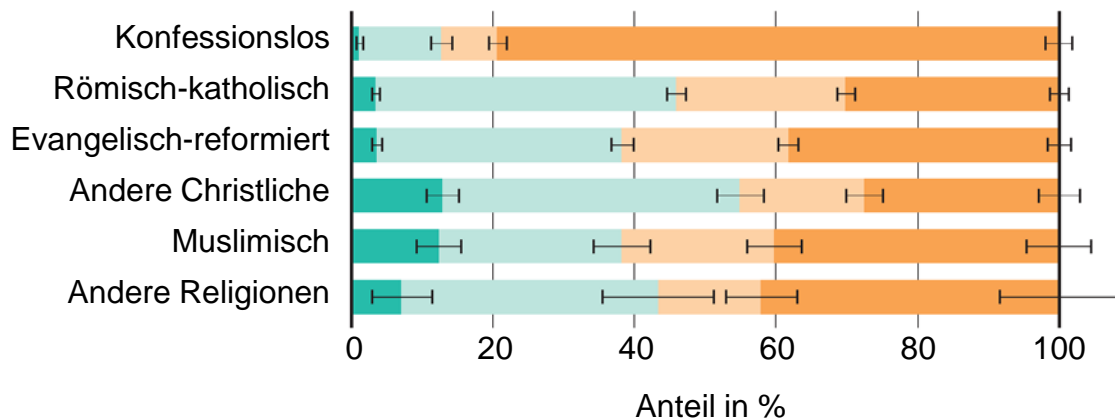
➔

Beten: Wie häufig?

Stadt Zürich



Schweiz

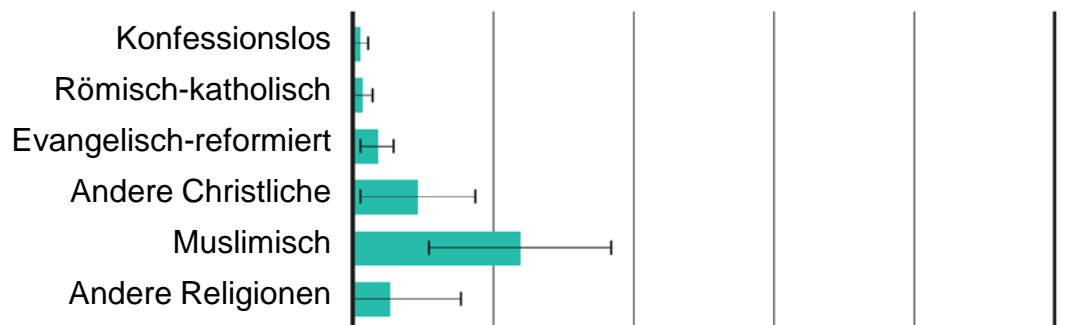


Beten: Wie häufig?

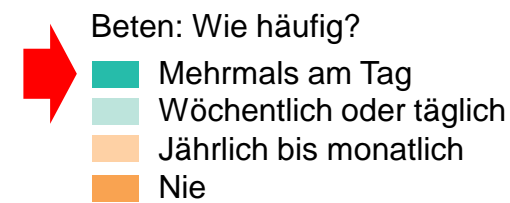
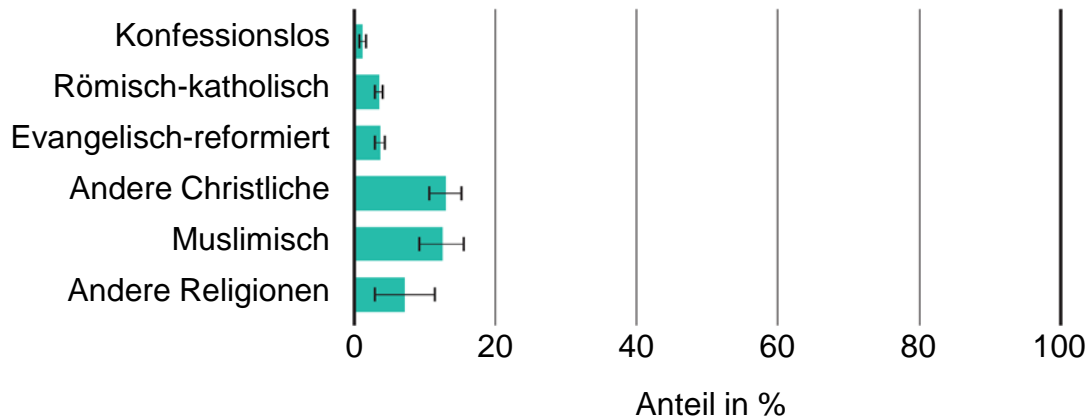
- Mehrmals am Tag
- Wöchentlich oder täglich
- Jährlich bis monatlich
- Nie

Beten: Wie häufig?

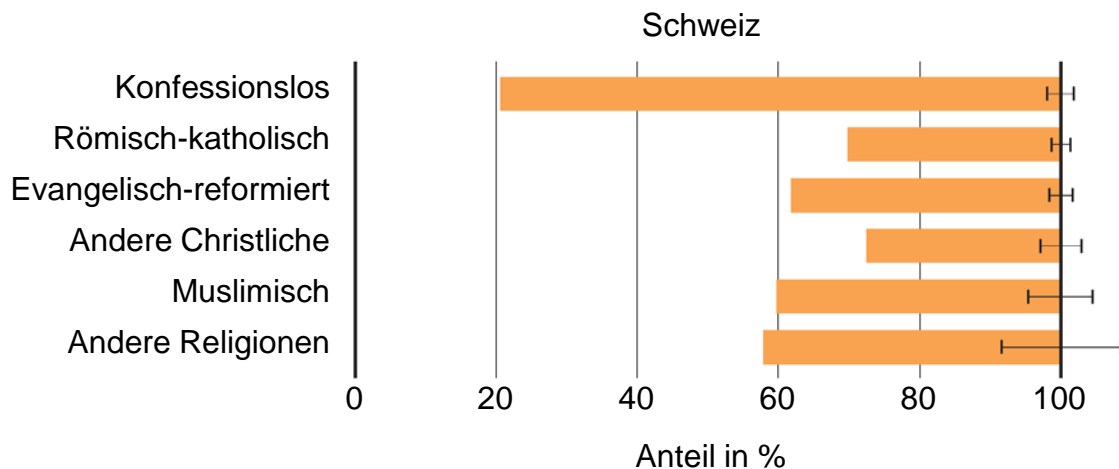
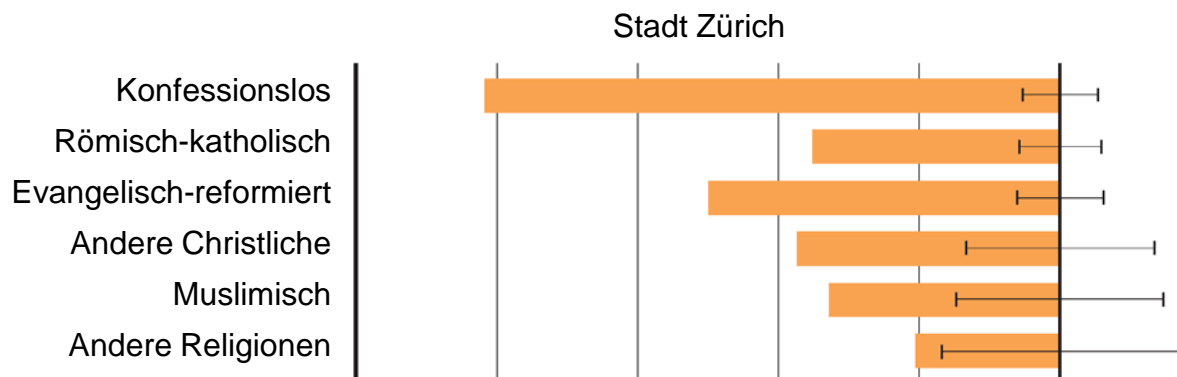
Stadt Zürich



Schweiz



Beten: Wie häufig?



Beten: Wie häufig?

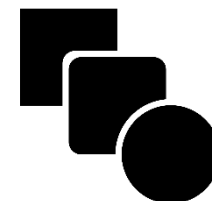
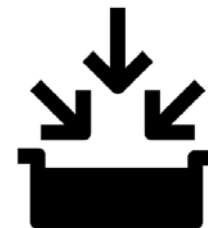
- Mehrmals am Tag
- Wöchentlich oder täglich
- Jährlich bis monatlich
- Nie



Schluss **FAZIT**

Fazit

- Starke Zunahme der Konfessionslosen, sowohl wegen **Geburten, Zu- und Wegzügen** und **Austritten**
- Die **Austrittsgründe** unterscheiden sich **nach Alter**; jedoch stehen finanzielle Aspekte weder bei Jungen noch bei Älteren an erster Stelle
- **Fliessender Übergang** zwischen Spiritualität, Religiosität und religiösen Institutionen



Besten Dank!



www.stadt-zuerich.ch/statistik
www.stadt-zuerich.ch/stadtentwicklung